

mus und Militarismus zusammenzufinden, gegen alle Spielarten der Reaktion Front zu machen, sich für eine fortschrittliche Demokratie, für die politische und wirtschaftliche Einheit Deutschlands und die aktive Mithilfe beim Neuaufbau der Heimat zu entscheiden. Die junge Generation muß im Kampfe um die Sicherung des Friedens in erster Reihe stehen.

Die Erfüllung dieser Aufgaben verlangt eine große und einheitliche, eine demokratische und fortschrittliche Jugendorganisation. Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands, die am entschiedensten für die Einheit Deutschlands eintritt, lehnt die Zersplitterung der Jugend in parteigebundene Jugendorganisationen ab.

Gemeinsam mit den übrigen Parteien des antifaschistischen Blocks unterstützen wir die überparteiliche und demokratische Jugendorganisation, die Freie Deutsche Jugend, als die fortschrittlichste Jugendorganisation Deutschlands.

Die FDJ muß deshalb unterstützt werden, weil sie die Grundrechte der jungen Generation verwirklicht, durch ihre Tätigkeit zur fortschrittlichen Jugend der Welt Brücken schlägt und die Jugend zur künftigen Trägerin des demokratischen Deutschlands erzieht.

Der Parteitag erklärt:

Die Einheit der Jugendbewegung muß entschieden verteidigt werden. Dort, wo sie noch nicht besteht, muß der Wille der Jugend zu politischer und organisatorischer Einheit geweckt und gefördert werden.

Spalter der Jugend sind Feinde der Jugend!

UL

Die Jugend soll die Generation werden, die an der sozialistischen Gesellschaft baut, in der die kapitalistischen Produktionsmittel in die Hände des Volkes gelegt, die Ausbeutung der Menschen durch den Menschen abgeschafft und damit Krisen und Elend überwunden sind, in der Ideal und Wirklichkeit mehr und mehr zu einer Einheit verschmelzen. Deshalb ist die allseitige Unterstützung der Jugend die Pflicht jedes Parteimitgliedes.

Eine Viertelmillion junger Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren sind Mitglieder der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Die Verantwortung unserer Partei gegenüber diesen Mitgliedern ist außerordentlich groß. Deshalb muß an die Stelle einer oft noch ungenügen-